



Gesucht wird zur Verstärkung unseres Teams im Fachbereich 71 „Baustoffe“ in Berlin-Steglitz zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein*e

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (m/w/d) der Fachrichtung Bauingenieurwesen, Werkstoffwissenschaften, physikalische Ingenieurwissenschaften oder einer vglb. Fachrichtung

Entgeltgruppe 13 TVöD
Zeitvertrag bis zum 31.01.2024
Vollzeit/teilzeitgeeignet

Die Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM) ist eine wissenschaftlich-technische Bundesoberbehörde mit Sitz in Berlin. Als Ressortforschungseinrichtung des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie forschen, prüfen und beraten wir zum Schutz von Menschen, Umwelt und Sachgütern. Im Fokus unserer Tätigkeiten in der Materialwissenschaft, der Werkstofftechnik und der Chemie steht dabei die technische Sicherheit von Produkten und Prozessen.

Werden Sie Teil unseres Teams von engagierten Mitarbeitenden!

Ihre Aufgaben: Das Aufgabengebiet umfasst die wissenschaftliche Mitarbeit zur Digitalisierung der Materialforschung in Deutschland; hierzu gehören:

- Entwicklung von Grundlagen zur Digitalisierung der Materialdaten von Beton - von der Rezeptur über den Herstellprozess bis hin zum Festbeton
- Erarbeiten einer Wissensbasis zur Beschreibung der für die Betonherstellung relevanten Prozessschritte und Metadaten unter Berücksichtigung des aktuellen Kenntnisstandes
- Entwicklung einer maschinenlesbaren Beschreibung zur Dokumentation der Herstellung von Beton, zu der Ontologien und Workflows für die Strukturierung von Materialdaten gehören
- Implementation in ein Datenbanksystem zur automatischen Speicherung und Abfrage von Daten
- Überprüfung der Methodik an ausgewählten experimentellen Untersuchungen
- Koordination und Abstimmung mit den Partnern im Forschungsverbund (interdisziplinäres Team aus Datenwissenschaften, Material- und Ingenieurwissenschaften) und mit der übergeordneten Plattform MaterialDigital (materialdigital.de)
- Organisation von und Mitwirkung bei themengebundenen Workshops
- Publikation der Ergebnisse in Berichten, national und international referierten Fachzeitschriften sowie auf Konferenzen und Tagungen

Ihre Qualifikationen:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom oder Master) der Fachrichtung Bauingenieurwesen, Werkstoffwissenschaften, physikalische Ingenieurwissenschaften oder einer vergleichbaren Fachrichtung
- Abgeschlossene Promotion ist von Vorteil
- Erfahrungen bei der Entwicklung von Ontologien und der selbstständigen Programmierung
- Kenntnisse im Bereich der Materialforschung und -untersuchung
- Kenntnisse im Bereich der Betontechnologie sind wünschenswert
- Sehr gute Deutsch- und gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Interesse an wissenschaftlichem Arbeiten sowie an den Themen Baustoffe, Datenanalyse und/oder Forschungsdatenmanagement
- Hohes Maß an Teamfähigkeit und Kooperationsbereitschaft sowie gutes Kommunikations- und Informationsverhalten
- Zielorientierte und strukturierte Arbeitsweise, Initiative/ Einsatzbereitschaft sowie konzeptionelle, strategische und innovative Denkfähigkeit

Unsere Leistungen:

- Interdisziplinäre Forschung an der Schnittstelle zu Politik, Wirtschaft und Gesellschaft
- Arbeit in nationalen und internationalen Netzwerken mit Universitäten, Forschungseinrichtungen und Industrieunternehmen
- Hervorragende Ausstattung und Infrastruktur
- Flexible Arbeitszeiten, mobiles Arbeiten

Ihre Bewerbung: Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung über unser [Bewerbungsmanagementsystem](#) bis zum 10.02.2021. Alternativ können Sie Ihre Bewerbung zur Kennziffer 16/21-71 auch per Post an folgende Anschrift senden:

Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung
Referat Z.3 - Personal
Unter den Eichen 87
12205 Berlin
www.bam.de

Fachliche Fragen zu dieser Position beantworten Ihnen gerne Frau Dr. Meng unter der Telefonnummer +49 30 8104-1710 bzw. per E-Mail unter Birgit.Meng@bam.de sowie Herr Pirkawetz, unter der Telefonnummer +49 30 8104-4265 bzw. per E-Mail unter Stephan.Pirkawetz@bam.de.

Die BAM verfolgt das Ziel der beruflichen Gleichstellung von Frauen und Männern. Bewerbungen von Frauen begrüßen wir daher besonders. Darüber hinaus unterstützt die BAM die Eingliederung schwerbehinderter Menschen und begrüßt daher ausdrücklich auch deren Bewerbungen. Hinsichtlich der Erfüllung der Ausschreibungsvoraussetzungen erfolgt eine individuelle Betrachtung der Bewerbungsunterlagen. Anerkannt schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die ausgeschriebene Stelle setzt ein geringes Maß an körperlicher Eignung voraus.

Ich bin interessiert und möchte mich bewerben

Zurück

Die BAM ist seit 2015 als familien- und lebensphasenbewusste Arbeitgeberin durch das „audit berufundfamilie“ zertifiziert und unterstützt aktiv die Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

